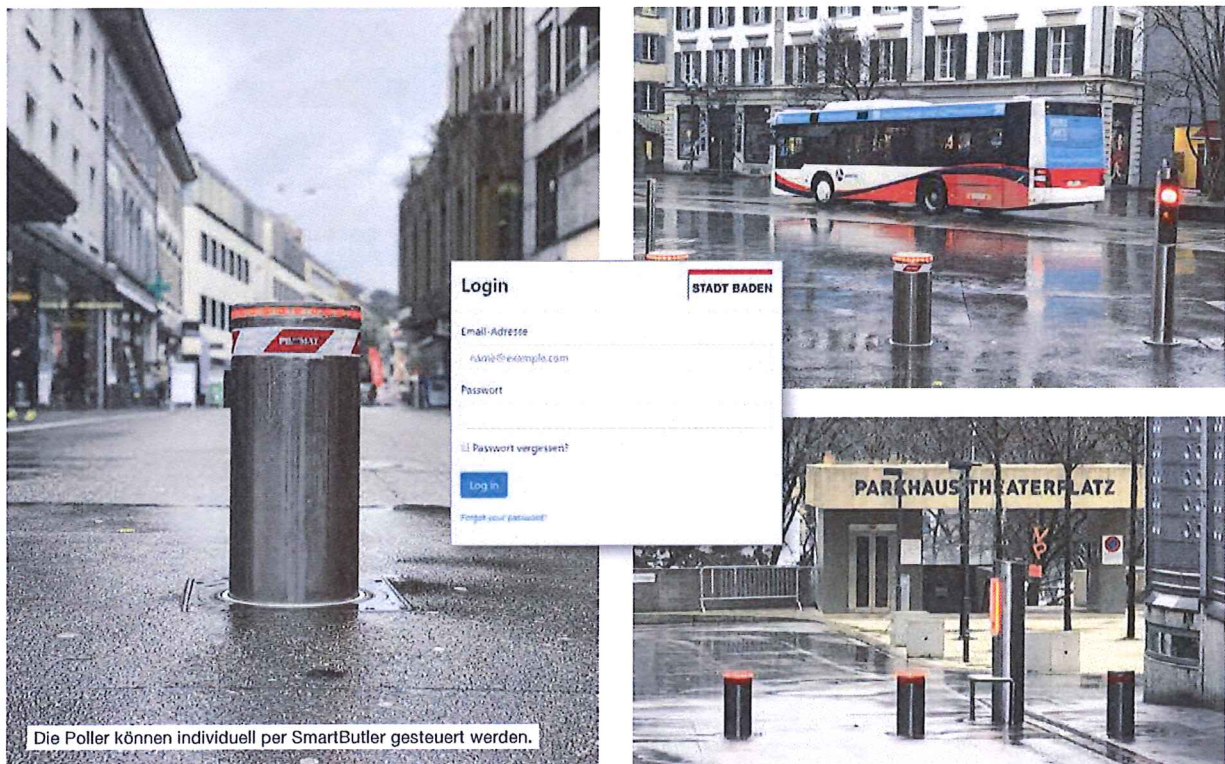


Automatisiertes Verkehrsmanagement

Zunehmende Verkehrsbelastung in Innenstädten und verkehrsberuhigten Zonen erfordern innovative Lösungen im aktiven Verkehrsmanagement. Um unbefugtes Befahren von Fußgängerzonen zu reglementieren, bieten sich ferngesteuerte Durchfahrtsperren wie Polleranlagen an.

Text: Giuseppe Cottone



Die Poller können individuell per SmartButler gesteuert werden.

Die Stadtpolizei Baden setzt zur Steuerung des Verkehrs in der Innenstadt auf ein System von versenkbaren Pollern an sechs verschiedenen Standorten. Auf diese Art wird der Verkehrsfluss im Stadtzentrum gelenkt und bestimmte Areale können individuell nur für Berechtigte, wie Einsatzkräfte oder den öffentlichen Nahverkehr, freigegeben werden, ohne dass Schranken Passanten und Radfahrer behindern.

Jede Polleranlage ist mit einem smartButler der Elbro AG ausgestattet, der die elektrisch ausfahrbaren Poller individuell ansteuert. Die Kontrolle der einzelnen Polleranlagen erfolgt zentral über eine Web-Applikation, in die sich autorisierte Personen einloggen können. Somit ist gewährleistet, dass Berechtigte via Internetzugang jederzeit auf die Pollersteuerung Zugriff haben.

Neben der individuellen Fernsteuerung lassen sich auch Routinen programmieren, die sich zum Beispiel an den Geschäfts- oder Hauptverkehrszeiten orientieren. Oder für anstehende Events wie Märkte können im Vorfeld bestimmte Zeiten festgelegt werden, um An- und Abfahrten von Markthändlern zu gewährleisten. Die Geräte lassen sich – vernetzt über GPRS/UMTS oder Wi-Fi – in unterschiedlichsten Applikationen zur Fernsteuerung und Fernüberwachung einsetzen.

Elbro AG

8162 Steinmaur

www.elbro.com